Kaufvertrag (Kurzfassung mit Instandhaltung)

Vertrag über den Kauf von Hardware

zwischen dem Saarland, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie, vertreten durch das IT-Dienstleistungszentrum, dieses vertreten durch den Leiter, Virchowstraße 7, 66119

Bedarfsstelle: Finanzamt Saarbrücken II

Mecklenburgring 23

66121 Saarbrücken, Deutschland

Kommentiert [LL1]: Wir gehen davon aus, dass das Finanzamt Saarbrücken II der Vertragspartner sein soll. Trifft dies zu?

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber: 5136_3/2026

"Auftraggeber"

und [nach Zuschlag zu ergänzen]

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: [nach Zuschlag zu ergänzen]

"Auftragnehmer"

wird vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie, vertreten durch das IT-Dienstleistungszentrum, vertreten durch den Leiter, Virchowstr. 7, 66119 Saarbücken folgender Vertrag geschlossen:

1 Leistungsumfang

Der Auftragnehmer verkauft dem Auftraggeber folgende Hardware, und verpflichtet sich im Rahmen der Instandhaltung zu folgenden Leistungen:

Kaufvertrag (Kurzfassung mit Instandhaltung)

Lfd. Nr.	Produktbezeichnung und -beschreibung, Produkt-Nr. (ggf. einschl. vorinstallierter Betriebssystemsoftware)	Menge	EXP[1]	Liefertermin	GewF[2]	Kaufpreis Einzelpreis	Kaufpreis Gesamtpreis
	Folgendes Zubehör gemäß den Vorgaben der Leistungsbeschreibung: Transportbehältnis Kabellose Maus Audio-Headset Jeweils für 215 Notebooks und 20 mobile Workstations	215 für Notebooks, 20 für mobile Workstations		Der Bestplatzierte Bieter im jeweiligen Los hat vor Zuschlagserteilung Testgeräte bereitzustellen. Nach erfolgreichem Abschluss der vierwöchigen Testphase und schriftlicher Freigabe durch den Auftraggeber wird der Zuschlag erteilt, nachdem die Wartefrist von 10 Kalendertagen gem. § 134 GWB abgelaufen ist. Nach Zuschlagserteilung ist der gesamte Lieferumfang innerhalb von 8 Wochen zu liefern. Die Zuschlagserteilung ist aktuell für den Zeitraum von Ende Januar bis Mitte Februar vorgesehen.			

Lfd. Nr.	Produkt (s.o.)	Beginn der Instandhaltungsleistungen	Ende der Instandhaltung oder „MVD“[3] + Dauer	abweichende Kündigungsfrist[4]	Störungsbeseitigung	Hotline	Anteil an der monatlichen Instandhaltungspauschale
	Vgl. die separate Anlage zu den Service-Leistungen zu Los 3, Kauf	Mit Abnahme	Grundlaufzeit: 60 Monate, 2 x 12 Monate einseitige Verlängerungsoption des Auftraggebers				

Kaufvertrag (Kurzfassung mit Instandhaltung)

Gesamtvergütung für den Kauf (Summe der Gesamtkaufpreise) 0,00 €

Monatliche Instandhaltungspauschale 0,00 €

Fußnote	Erläuterung
1	US, EU, DT = Hardware unterliegt Exportkontrollvorschriften des jeweiligen Staates
2	Verjährungsfrist für Mangelansprüche falls abweichend von Ziffer 7.2 EVB-IT Kauf-AGB bzw. Ziffer 7.1 EVB-IT Überlassungs-AGB (Typ A)
3	MVD = Mindestvertragsdauer, hier zusätzlich eine Zeit angeben, z.B. 12 Monate
4	von Ziffer 17.1 EVB-IT Instandhaltungs-AGB abweichende Kündigungsfrist

2 Vertragsbestandteile

Es gelten in folgender Rangfolge: Dieser Vertragstext, **Anlage Nr. 2 Service und Garantie, Anlage Nr.1 Leistungsbeschreibung, Anlage Nr. 3 Preisblatt/Angebot des Auftragnehmers** sowie die EVB-IT Kauf-AGB, soweit Instandhaltung vereinbart ist, die EVB-IT Instandhaltungs-AGB sowie nachrangig die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) in der bei Bereitstellung der Vergabeunterlagen geltenden Fassung. Weitere Geschäftsbedingungen sind ausgeschlossen, soweit in diesem Vertrag nichts anderes vereinbart ist.

Die EVB-IT Kauf-AGB, und EVB-IT Instandhaltungs-AGB stehen unter evb-it.gov.de zur Einsichtnahme bereit. Die VOL/B wurde im Bundesanzeiger AT Nr. 178a vom 23. September 2003 veröffentlicht.

Für alle in diesem Vertrag genannten Beträge gilt einheitlich der Euro als Währung. Die vereinbarten Vergütungen verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer, soweit Umsatzsteuerpflicht besteht.

Die mit * gekennzeichneten Begriffe sind am Ende der EVB-IT Kauf-AGB definiert.

3 Sonstige Vereinbarungen

a) Die Hardware wird wie folgt geliefert: Das Zubehör ist jeweils als Paket oder in entsprechenden Stückzahlen pro Gerät anzubieten. Zusätzlich sind zwei Muster der Rucksäcke bereitzustellen.

b) Bezüglich Gesetzlicher Gewährleistung gilt die entsprechende separate Anlage.

c) Rechnungsadresse

Landesamt für Zentrale Dienste

Virchowstraße 7

66119 Saarbrücken

☒ Die Rechnung ist nach den Vorgaben der E-Rechnungsverordnung des Saarlandes elektronisch einzureichen.
In der Rechnung bzw. zur Rechnungserstellung ist die Leitweg- **10000000-00104110000001-18** anzugeben. Zudem müssen bei der Rechnung alle Pflichtfelder sowie die Zusatzfelder _____ gefüllt sein.
Eine Rechnung, die entgegen vorstehender Regelung nicht elektronisch gestellt wird, begründet keinen Verzug nach § 286 Abs. 3 BGB.

☐ Die Rechnungsanschrift ergibt sich aus Anlage Nr. _____.

Lieferanschrift: Finanzamt Saarbrücken II, Mecklenburgring 23, 66121 Saarbrücken

Ansprechpartner beim AG: Dominik Gerber, +49(681)501-7766, D.Gerber@lzd.saarland.de, Finanzamt Saarbrücken II, Mecklenburgring 23, 66121 Saarbrücken

Kaufvertrag (Kurzfassung mit Instandhaltung)

Ansprechpartner beim AN: [nach Zuschlag zu ergänzen]